

Inhalt	
1. BUNDESLIGA HERREN 2017.....	1
2. BUNDESLIGA HERREN 2017.....	2
REGIONALLIGEN 2017.....	3
Regionalliga Mitte.....	3
Regionalliga Nord.....	3
Regionalliga Ost.....	4
Regionalliga Süd-Ost.....	4
Regionalliga Süd-West.....	4
Regionalliga West.....	5
LANDESLIGEN 2017.....	5
DAMENLIGEN 2017.....	6
1. Damenbundesliga 2017.....	6
2. Damenliga 2017.....	6
JUNIORENLIGEN 2017.....	7
JUGENDLIGEN 2017.....	8
SCHÜLERLIGEN 2017.....	9
BAMBINILIGEN 2017.....	12
GRUNDSÄTZLICHE ANMERKUNGEN BZW. ERLÄUTERUNGEN.....	13

Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsbestimmungen 2018

Datum 10.03.2018

Seiten 13

Autor ISHD-Vorstand

2018

Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsbestimmungen für die Saison 2018

1. BUNDESLIGA HERREN 2018

Zur Ermittlung des Deutschen Herrenmeisters 2018 spielen die Mannschaften auf den Plätzen 1-8 (*) der 1. Bundesliga (1.BL), d.h. insgesamt acht Mannschaften, nach folgendem System eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" aus, wobei immer die Mannschaft im ersten und im (ggf.) dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreichen konnte.

Viertelfinale:

Erster (*)	- Achter (*)	(Spiel 1)
Zweiter (*)	- Siebter (*)	(Spiel 2)
Dritter (*)	- Sechster (*)	(Spiel 3)
Vierter (*)	- Fünfter (*)	(Spiel 4)

Halbfinale:

Verbleibender Bester (*)	- Verbleibender Viertbester (*)	(Spiel 5)
Verbleibender Zweitbester (*)	- Verbleibender Drittbester (*)	(Spiel 6)

Finale:

Sieger Spiel 5 (*)	- Sieger Spiel 6 (*)	(Spiel 7)
--------------------	----------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Deutscher Meister 2018.

Die Mannschaften auf den Plätzen 11 – 12 (*) der 1.BL steigen direkt in die 2. Bundesliga ab.



2. BUNDESLIGA HERREN 2018

Zur Ermittlung der beiden Aufsteiger in die 1. Bundesliga (1.BL) 2019 spielen die Mannschaften auf den Plätzen 1-4 (*) der 2. Bundesliga Nord (2.BLN) und der 2. Bundesliga Süd (2.BLS), d.h. insgesamt acht Mannschaften, nach folgendem System eine Play-Off-Runde im Modus "Hin- und Rückspiel" aus, wobei immer die Mannschaft im ersten Spiel Heimrecht hat, die eine schlechtere Abschlussplatzierung (*) erreichen konnte.

Viertelfinale:

Erster 2.BLN (*)	-	Vierter 2.BLS (*)	(Spiel 1)
Zweiter 2.BLS (*)	-	Dritter 2.BLN (*)	(Spiel 2)
Erster 2.BLS (*)	-	Vierter 2.BLN (*)	(Spiel 3)
Zweiter 2.BLN (*)	-	Dritter 2.BLS (*)	(Spiel 4)

Halbfinale:

Sieger Spiel 1 (*)	-	Sieger Spiel 2 (*)	(Spiel 5)
Sieger Spiel 3 (*)	-	Sieger Spiel 4 (*)	(Spiel 6)

Finale:

Sieger Spiel 5 (*)	-	Sieger Spiel 6 (*)	(Spiel 7)
--------------------	---	--------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Meister der 2. Bundesliga 2018.

Alle Teams auf den Plätzen 1-4 (*) der 2. Bundesliga Nord (2.BLN) und der 2. Bundesliga Süd (2.BLS), welche sich für die Play-Offs qualifiziert haben, müssen an den Play-Offs teilnehmen. Ein Nichtantreten zu einem Play-Off-Spiel wird gemäß § 32 WKO geahndet. Sollten im Finale zwei Mannschaften aufeinandertreffen, welche in der Vorrunde die gleiche Platzierung erreicht haben, hat die Mannschaft im ersten Spiel das Heimrecht, welche den schlechteren erzielten Punktekoeffizienten (Gesamtpluspunkte der Vorrunde geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele) erreicht hat. Sollte dieser bei beiden Mannschaften gleich sein, so bestimmt der Tordifferenzquotient (Plustore abzüglich Minustore geteilt durch die Anzahl der Vorrundenspiele) das Heimrecht. In diesem Fall hat die Mannschaft im ersten Spiel das Heimrecht, welche den schlechteren Tordifferenzquotient erreicht hat. Sollte auch dieser gleich sein, entscheidet das Los über das Heimrecht im ersten Spiel.

Die Gewinner der beiden Halbfinalserien steigen direkt in die 1. Bundesliga 2019 auf. Gemäß § 38.3 b) WKO sind Zweitvertretungen (zweite Herrenmannschaften) nur dann zum Aufstieg berechtigt, wenn von dem gleichen Verein in der darauf folgenden Saison keine andere Mannschaft in der 1.BL spielt. Wenn hier durch einen Aufstiegsverzicht oder die Nichtaufstiegsmöglichkeit sich ein freier Platz ergibt (freie Plätze ergeben), so ergibt sich die Aufstiegsberechtigung in folgender Reihenfolge:

- Nach der Abschlusstabelle der Vorrunde besser platzierte Mannschaft der beiden Halbfinalverlierer
- Nach der Abschlusstabelle der Vorrunde schlechter platzierte Mannschaft der beiden Halbfinalverlierer

Sollten hier zwei Mannschaften die gleiche Platzierung in der Vorrunde erreicht haben, hat die Mannschaft das erste Aufstiegsrecht, welche den besseren erzielten Punktekoeffizienten (Gesamtpluspunkte der Vorrunde geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele) erreicht hat. Sollte dieser bei beiden Mannschaften gleich sein, so bestimmt der Tordifferenzquotient (Plustore abzüglich Minustore geteilt durch die Anzahl der Vorrundenspiele) das Aufstiegsrecht. In diesem Fall hat die Mannschaft das erste Aufstiegsrecht, welche den besseren Tordifferenzquotient erreicht hat. Sollte auch dieser Tordifferenzquotient bei beiden Mannschaften gleich sein, wird der freie Aufstiegsplatz in einer Relegation gemäß § 38.3 e) WKO ausgespielt. Verzichtet einer der beiden Halbfinalverlierer auf den Aufstieg bzw. kann dieser nicht aufsteigen, so steigt der zweite Halbfinalverlierer in die 1.BL auf. Verzichten beide Halbfinalverlierer auf den Aufstieg bzw. können beide nicht aufsteigen, so verbleibt der punktbeste Absteiger der 1.BL in der 1.BL. Verzichten alle vier Teams (Finalteilnehmer und Verlierer der beiden Halbfinalserien) auf den Aufstieg bzw. können diese nicht aufsteigen, verbleiben beide Absteiger der 1. BL in der 1.BL.



Die übrigen Play-Off-Teilnehmer, sowie die Teams auf den Plätzen 5 – 9 der 2.BLN (*) und der 2.BLS (*) verbleiben in der 2.Bundesliga 2018.

Die Letztplatzierten (Platz 10) der 2.BLN (*) und der 2.BLS (*) steigen in die Regionalliga ab.

REGIONALLIGEN 2018

Regionalliga Mitte

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Mitte (RLM) 2018 ist Meister und steigt in die 2.Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Der Letztplatzierte (Platz 7 der Regionalliga Mitte (*)) steigt direkt in die Landesliga ab. Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landes- oder Verbandsliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

Regionalliga Nord

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Nord (RLN) 2018 ist Meister und steigt direkt in die 2. Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Der Letztplatzierte (Platz 6) der Regionalliga Nord (*) steigt direkt in die Landesliga ab.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) der Landesliga Niedersachsen 2018 und der Landesliga Hamburg 2018 steigen direkt in die Regionalliga Nord 2019 auf. Eine Mannschaft ist in die Regionalliga Nord 2019 nur aufstiegsberechtigt, wenn dort in der Saison 2019 keine andere Mannschaft des gleichen Vereines mitspielt. Wenn eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg in die Regionalliga Nord 2019 verzichtet, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Landesliga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der anderen Landesliga angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollten sich dabei von der Landesliga Niedersachsen und von der Landesliga Hamburg keine Mannschaft zum Aufstieg bereit erklären, so verbleibt der Absteiger aus der Regionalliga Nord 2018 in dieser Liga.



Regionalliga Ost

Die Regionalliga Ost (RLO) 2018 wird nicht von der ISHD geleitet und vereinbarungsgemäß vom Berliner Inline- und Rollsport-Verband (BIRV) selbständig und eigenverantwortlich auf Grundlage der ISHD-Bestimmungen verwaltet.

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Ost (RLO) 2018 ist Meister und steigt in die 2. Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Regionalliga Süd-Ost

Die Regionalliga Süd-Ost (RLSO) 2018 wird nicht von der ISHD geleitet und vereinbarungsgemäß vom Bayerischen Inline- und Rollsport-Verband (BRIV) selbständig und eigenverantwortlich auf Grundlage der ISHD-Bestimmungen verwaltet.

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Süd-Ost (RLSO) 2018 ist Meister und steigt in die 2. Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Regionalliga Süd-West

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga Süd-West (RLSW) 2018 ist Meister und steigt in die 2. Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



Der Letztplatzierte (Platz 6) der Regionalliga Süd-West (*) steigt direkt in die Landesliga ab.

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Landesliga Baden-Württemberg 2018 steigt direkt in die Regionalliga Süd-West 2019 auf. Eine Mannschaft ist in die Regionalliga Süd-West 2019 nur aufstiegsberechtigt, wenn dort in der Saison 2019 keine andere Mannschaft des gleichen Vereines mitspielt. Wenn eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg in die Regionalliga Süd-West 2019 verzichtet, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Landesliga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), so verbleibt der Absteiger aus der Regionalliga Süd-West 2018 in dieser Liga.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

Regionalliga West

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der Regionalliga West (RLW) 2017 ist Meister und steigt in die 2. Bundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 2. Bundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte, aufstiegsberechtigte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der fünf anderen Regionalligen angeboten; diese Regelung gilt ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

Der Letztplatzierte (Platz 7) der Regionalliga West (*) steigt direkt in die Landesliga ab.

Wenn im direkten Einzugsbereich einer abgestiegenen Mannschaft keine Landesliga besteht oder nicht ausreichend Mannschaften in die entsprechende Regionalliga aufsteigen wollen, kann der ISHD-Vorstand im Ausnahmefall eine Entscheidung treffen, dass die abgestiegene Mannschaft in der Regionalliga verbleiben kann.

LANDESLIGEN 2018

Von der ISHD werden nur die zwei NRW-Landesligen Rheinland und Westfalen geleitet und verwaltet; alle anderen Landesligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) in den zwei vorgenannten Landesligen 2018 sind Meister. Die Erst- und Zweitplatzierten der beiden vorgenannten Landesligen steigen direkt in die Regionalliga Mitte 2019 bzw. Regionalliga West 2019 auf. Wenn eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg verzichtet, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Liga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*).

Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der zwei anderen Landesligen angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollten sich dabei von den anderen zwei Landesligen zwei oder mehr Mannschaften zum Aufstieg bereit erklären, wird der freie Aufstiegsplatz in Relegationsspielen ausgespielt; der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt.



Eine Mannschaft ist in die Regionalliga West 2019 oder Regionalliga Mitte 2019 nur aufstiegsberechtigt, wenn dort in der Saison 2019 keine andere Mannschaft des gleichen Vereines mitspielt.

DAMENLIGEN 2018

1. Damenbundesliga 2018

Der vier Bestplatzierten (*) der 1. Damenbundesliga spielen zur Ermittlung des Deutschen Damen-Meisters 2018 eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" aus, wobei immer die Mannschaft in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreicht hat.

Halbfinale:

Erster 1.DBL (*)	-	Vierter 1.DBL (*)	(Spiel 1)
Zweiter 1.DBL (*)	-	Dritter 1.DBL(*)	(Spiel 2)

Finale:

Sieger Spiel 1(*)	-	Sieger Spiel 2 (*)	(Spiel 3)
-------------------	---	--------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Deutscher Damenmeister 2018.

Der Letztplatzierte (*) steigt direkt in die 2.Damenliga ab.

2. Damenliga 2018

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der 2.Damenliga 2018 ist Meister. Der Erst- und Zweitplatzierte der 2.Damenliga steigt direkt in die 1.Damenbundesliga 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (*) nicht aufstiegsberechtigt sein oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Damenbundesliga, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollten sich dabei keine Mannschaft zum Aufstieg bereit erklären, so verbleibt der Absteiger aus der 1.Damenbundesliga in dieser Liga.



JUNIORENLIGEN 2018

Zur Ermittlung des Deutschen Juniorenmeisters 2018 wird zwischen allen Junioren-Landesmeistern (und ggf. Vize-Junioren-Landesmeistern) der Saison 2018 eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2018 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 01.09.2018 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Junioren-Landesmeister 2018 (und Vize-Junioren-Landesmeister 2018) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Juniorenmeisterschaft 2018 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Juniorenmeisterschaft 2018, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2018 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Juniorenmeister 2018 zur Endrunde der deutschen Juniorenmeisterschaft 2018 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Juniorenmeister 2018.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Juniorenliga West und 2. Juniorenliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Juniorenligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Juniorenliga West 2018

Die vier Bestplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Juniorenliga West 2018 spielen eine Play-Off-Runde im Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Junioren-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2018 aus, wobei immer die Mannschaft in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat, die eine bessere Abschlussplatzierung (*) erreicht hat.

Wenn eine Mannschaft aus einem Landesverband außerhalb von Nordrhein-Westfalen an der 1. Juniorenliga West teilnimmt und einer der ersten vier Plätze (Platz 1-4) (*) belegt, kann diese Mannschaft an der Play-Off-Runde der 1. Juniorenliga West nicht teilnehmen und somit nicht Junioren-Landesmeister Nordrhein-Westfalen werden. In dem Fall rücken für die Ermittlung und Festsetzung der vier Play-Off-Mannschaften der 1. Juniorenliga West 2018 alle hinter der Nicht-NRW-Mannschaft platzierten NRW-Mannschaften einen Platz nach oben.

Halbfinale:

Erster 1.JLW (*)	-	Vierter 1.JLW (*)	(Spiel 1)
Zweiter 1.JLW (*)	-	Dritter 1.JLW (*)	(Spiel 2)

Finale:

Sieger Spiel 1 (*)	-	Sieger Spiel 2 (*)	(Spiel 3)
--------------------	---	--------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Junioren-Landesmeister Nordrhein-Westfalen 2018.

Der Letztplatzierte (Platz 8) der 1. Juniorenliga West 2018 (*) steigt in die 2. Juniorenliga West ab.

2. Juniorenliga West 2018

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) ist Meister der 2. Juniorenliga West 2018. Die beiden Erstplatzierten (Platz 1 und 2) (*) der 2. Juniorenliga West 2018 steigen direkt in die 1. Juniorenliga West 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (Platz 1) (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Juniorenliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*).



Sollte einer der beiden Erstplatzierten (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Juniorenliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 4 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

JUGENDLIGEN 2018

Zur Ermittlung des Deutschen Jugendmeisters 2018 wird zwischen allen Jugend-Landesmeistern (und ggf. Vize-Jugend-Landesmeistern) der Saison 2018 eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2018 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 01.09.2018 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Jugend-Landesmeister 2018 (und Vize-Jugend-Landesmeister 2018) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Jugendmeisterschaft 2018 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Jugendmeisterschaft 2018, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2018 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Jugendmeister 2018 zur Endrunde der deutschen Jugendmeisterschaft 2018 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Jugendmeister 2018.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Jugendliga West und 2. Jugendliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Jugendligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Jugendliga West 2018

Die vier Erstplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Jugendliga West 2018 spielen eine Play-Off-Runde mit dem Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Jugend-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2018 aus, wobei die besser platzierte Mannschaft (*) in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat.

Wenn eine Mannschaft aus einem Landesverband außerhalb von Nordrhein-Westfalen an der 1. Jugendliga West teilnimmt und einer der ersten vier Plätze (Platz 1-4) (*) belegt, kann diese Mannschaft an der Play-Off-Runde der 1. Jugendliga West nicht teilnehmen und somit nicht Jugend-Landesmeister Nordrhein-Westfalen werden. In dem Fall rücken für die Ermittlung und Festsetzung der vier Play-Off-Mannschaften in der 1. Jugendliga West 2018 alle hinter der Nicht-NRW-Mannschaft platzierten NRW-Mannschaften einen Platz nach oben.

Halbfinale:

Erster 1.JGW (*)	-	Vierter 1JGW (*)	(Spiel 1)
Zweiter 1.JGW (*)	-	Dritter 1.JGW (*)	(Spiel 2)

Finale:

Sieger Spiel 1 (*)	-	Sieger Spiel 2 (*)	(Spiel 3)
--------------------	---	--------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Jugend-Landesmeister Nordrhein-Westfalen 2018.

Die beiden Letztplatzierten (Platz 8 und 9) der 1. Jugendliga West 2018 (*) steigen in die 2. Jugendliga West ab.



2. Jugendliga West 2018

Die 2. Jugendliga West 2018 ist in zwei Gruppen

- 2. Jugendliga West A (2.JGWA)
- 2. Jugendliga West B (2.JGWB)

aufgeteilt.

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) der beiden Gruppen sind Meister 2018 der 2. Jugendliga West A und 2. Jugendliga West B und steigen direkt in die 1. Jugendliga West 2019 auf.

Sollte der Erstplatzierte (Platz 1) (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Jugendliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der beiden anderen Jugendligen angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollten sich dabei von den anderen beiden Jugendligen zwei oder mehr Mannschaften zum Aufstieg bereit erklären, wird der freie Aufstiegsplatz in Relegationsspielen ausgespielt; der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt.

Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.

SCHÜLERLIGEN 2018

Zur Ermittlung des Deutschen Schülermeisters 2018 wird zwischen allen Schüler-Landesmeistern (und ggf. Vize-Schüler-Landesmeistern) der Saison 2018 eine Endrunde um die Deutsche Meisterschaft 2018 ausgespielt. Der genaue Modus und Zeitplan werden von der ISHD festgelegt. Alle DRIV-Landesverbände müssen bis zum 01.09.2018 schriftlich der ISHD mitteilen, ob der Schüler-Landesmeister 2018 (und Vize-Schüler-Landesmeister 2018) grundsätzlich an der Endrunde zur Deutschen Schülermeisterschaft 2018 teilnehmen will.

Erfolgt von einem DRIV-Landesverband fristgerecht keine schriftliche Antwort bzw. Anmeldung zur Endrunde der deutschen Schülermeisterschaft 2018, kann von dem entsprechenden Landesverband keine Mannschaft an der Endrunde 2018 teilnehmen. Meldet nur ein DRIV-Landesverband seinen Schülermeister 2018 zur Endrunde der deutschen Schülermeisterschaft 2018 an, ist der entsprechende Landesmeister automatisch Deutscher Schülermeister 2018.

Von der ISHD wird bundesweit nur die 1. Schülerliga West und 2. Schülerliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Schülerligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

1. Schülerliga West 2018

Die vier Erstplatzierten (Platz 1-4) (*) der 1. Schülerliga West 2018 spielen eine Play-Off-Runde mit dem Modus "Best of Three" zur Ermittlung des Schüler-Landesmeisters Nordrhein-Westfalen 2018 aus, wobei die besser platzierte Mannschaft (*) in einem dritten (entscheidenden) Spiel Heimrecht hat.

Wenn eine Mannschaft aus einem Landesverband außerhalb von Nordrhein-Westfalen an der 1. Schülerliga West teilnimmt und einer der ersten vier Plätze (Platz 1-4) (*) belegt, kann diese Mannschaft an der Play-Off-Runde der 1. Schülerliga West nicht teilnehmen und somit nicht Schüler-Landesmeister Nordrhein-Westfalen werden. In dem Fall rücken für die Ermittlung und Festsetzung der vier Play-Off-Mannschaften in der 1. Schülerliga West 2018 alle hinter der Nicht-NRW-Mannschaft platzierten NRW-Mannschaften einen Platz nach oben.

Halbfinale:

Erster 1.SL (*)	-	Vierter 1.SL (*)	(Spiel 1)
Zweiter 1.SL (*)	-	Dritter 1.SL (*)	(Spiel 2)

Finale:

Sieger Spiel 1 (*)	-	Sieger Spiel 2 (*)	(Spiel 3)
--------------------	---	--------------------	-----------

Der Sieger der Finalserie ist Schüler-Landesmeister Nordrhein-Westfalen 2018.

Die beiden Letztplatzierten (Platz 8 und 9) der 1. Schülerliga West 2018 (*) steigen in die 2. Schülerliga West ab.



2. Schülerliga West 2018

Die 2. Schülerliga West 2018 ist in fünf Gruppen

- 2. Schülerliga West A (2.SLA)
- 2. Schülerliga West B (2.SLB)
- 2. Schülerliga West C (2.SLC)
- 2. Schülerliga West D (2.SLD)
- 2. Schülerliga West E (2.SLE)

aufgeteilt.

In den Gruppen wird nach Abschluss der Vorrunde eine Endrunde in sechs Staffeln im Modus "Jeder gegen Jeden mit Hin- und Rückspiel" durchgeführt. Die dazu benötigten Hallenzeiten (gemäß gültigem Rahmenspielplan 2018) sind von den teilnehmenden Vereinen dem stellv. Spielleiter Detlef Heidrich bis zum 20.06.2018 zu melden.

Zur Ermittlung der Teilnehmer der Endrunden 2018 wird nach Abschluss der Vorrunde eine neue Tabelle mit den Teams auf den Plätzen 2 – 5 aus den fünf Vorrundengruppen gebildet. Die Platzierung in dieser Tabelle ergibt sich aus dem erzielten Punktekoeffizienten (Gesamtpluspunkte der Vorrunde geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele) der Vorrunde. Bei Gleichheit entscheidet das Los.

Der ersten Staffel „2. Schülerliga Endrunde 1 (2. SLE1)“ gehören die erstplatzierten Mannschaften aus den fünf Gruppen der Vorrunde an. Hier werden die Plätze 1 bis 5 der 2. Schülerliga West 2018 ausgespielt.

Der zweiten Staffel „2. Schülerliga Endrunde 2 (2. SLE2)“ gehören die Mannschaften auf den Plätzen 1- 5 des erzielten Punktekoeffizienten an. Hier werden die Plätze 6 bis 10 der 2. Schülerliga West 2018 ausgespielt.

Der dritten Staffel „2. Schülerliga Endrunde 3 (2. SLE3)“ gehören die Mannschaften auf den Plätzen 6- 10 des erzielten Punktekoeffizienten an. Hier werden die Plätze 11 bis 15 der 2. Schülerliga West 2018 ausgespielt.

Der vierten Staffel „2. Schülerliga Endrunde 4 (2. SLE4)“ gehören die Mannschaften auf den Plätzen 11- 15 des erzielten Punktekoeffizienten an. Hier werden die Plätze 16 bis 20 der 2. Schülerliga West 2018 ausgespielt.

Der fünften Staffel „2. Schülerliga Endrunde 5 (2. SLE5)“ gehören die Mannschaften auf Plätzen 16- 18 des erzielten Punktekoeffizienten an; sowie die Mannschaften, die sich bis zum 20.06.2018 für eine Teilnahme an der Platzierungsrunde 2. SLE5 anmelden. Hier werden die Plätze 21 – X der 2. Schülerliga West 2018 ausgespielt.

Die ISHD behält sich Änderungen auf Grund der Nachmeldungen zur Platzierungsrunde vor.

Der Erstplatzierte (Platz 1) (*) der 2.Schülerliga E1 (2. SLE1) ist Meister der 2.Schülerliga West 2018. Der Erst- und Zweitplatzierte (Platz 1 und 2) (*) der 2.Schülerliga E1 (2. SLE1) steigen direkt in die 1. Schülerliga West 2019 auf.

Sollte einer der Mannschaften (*) nicht aufstiegsberechtigt sein (z.B. zweite Mannschaft eines Vereins) oder eine Mannschaft verzichtet frühzeitig auf einen möglichen Aufstieg in die 1. Schülerliga West, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Gruppe über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 5 (*). Sollte es bei Anwendung der vorstehenden Bestimmungen danach immer noch keinen Aufsteiger geben, trifft der ISHD-Vorstand eine Entscheidung über den Aufstiegsplatz.



BAMBINILIGEN 2018

In der Altersklasse Bambini wird keine Deutsche Meisterschaft ausgetragen.

Von der ISHD wird bundesweit nur die Bambiniliga West geleitet und verwaltet; alle anderen Bambiniligen werden vom zuständigen DRIV-Landesverband geführt.

Bambiniliga West 2018

Die Bambiniliga West 2018 ist in vier Gruppen

- Bambiniliga West A (BAMA)
- Bambiniliga West B (BAMB)
- Bambiniliga West C (BAMC)
- Bambiniliga West D (BAMD)

aufgeteilt.

In allen vier Gruppen wird nach Abschluss der Vorrunde (*) eine Endrunde in vier Staffeln im Modus "Jeder gegen Jeden mit Hin- und Rückspiel" durchgeführt. Die dazu benötigten Hallenzeiten (gemäß gültigem Rahmenspielplan 2018) sind von den teilnehmenden Vereinen dem stellv. Spielleiter Detlef Heidrich bis zum 20.06.2018 zu melden.

Zur Ermittlung der Teilnehmer der vier Endrunden 2018 wird nach Abschluss der Vorrunde eine neue Tabelle mit allen Teams aus den vier Gruppen gebildet. Die Platzierung in dieser Tabelle ergibt sich aus dem erzielten Punktekoeffizienten (Gesamtpluspunkte der Vorrunde geteilt durch Anzahl der Vorrundenspiele) der Vorrunde. Bei Gleichheit entscheidet das Los.

Der ersten Staffel "Bambiniliga E1 (BAME1)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 1 – 5 an. Hier werden die Plätze 1 bis 5 der Bambiniliga West 2018 ausgespielt.

Der zweiten Staffel "Bambiniliga E2 (BAME2)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 6 – 10 an. Hier werden die Plätze 6 bis 10 der Bambiniliga West 2018 ausgespielt.

Der dritten Staffel "Bambiniliga E3 (BAME3)" gehören die Mannschaften auf den Plätzen 11 – 15 an. Hier werden die Plätze 11 bis 15 der Bambiniliga West 2018 ausgespielt.

Der vierten Staffel "Bambiniliga E4 (BAME4)" gehören die Mannschaften an, welche sich bis zum 20.06.2018 für eine Teilnahme an der Platzierungsrunde BAM4 anmelden. Hier werden die Plätze 16 bis X der Bambiniliga West 2018 ausgespielt.

Die ISHD behält sich auf Grund der Nachmeldungen Änderungen zur Platzierungsrunde vor.



GRUNDSÄTZLICHE ANMERKUNGEN BZW. ERLÄUTERUNGEN

- 1) Die Abkürzung "(*)" bedeutet "nach Abschluss aller Spiele der Vorrunde der Saison 2018 (Spiele gemäß offiziellem Spielplan)".
- 2) Zur Ermittlung der Abschlusstabelle finden für alle Ligen im ISHD-Spielbetrieb grundsätzlich die Bestimmungen von § 37.1 Wettkampfordnung (WKO) Anwendung, d.h. bei Punktgleichheit direkter Vergleich.
- 3) Vereine, deren Mannschaften nicht an einem organisierten Spielbetrieb ihres DRIV-Landesverbandes teilnehmen (z.B. keine ausreichende Anzahl von Mannschaften oder kein organisierter Spielbetrieb), können am Spielbetrieb eines anderen DRIV-Landesverbandes teilnehmen. Voraussetzung dafür ist die Zustimmung beider betroffenen DRIV-Landesverbände und der ISHD. Sollte ein Verein in einer Nachwuchsaltersklasse in der höchsten Liga eines anderen Landesverbandes teilnehmen, ist eine Qualifikation zu den Play-Offs und Teilnahme an den Play-Offs nicht möglich.
- 4) Sofern von der ISHD nicht ausdrücklich anders festgelegt ist, legt jeder DRIV-Landesverband in den Nachwuchsaltersklassen selbständig die Modalitäten zur Ermittlung des jeweiligen Landesmeisters fest; dies gilt auch, wenn ein DRIV-Landesverband in einer Altersklasse keinen eigenen Meisterschaftsspielbetrieb anbietet. Jeder DRIV-Landesverband kann nur Mannschaften aus seinem eigenen Landesverband bei der Ermittlung der eigenen Landesmeisterschaft berücksichtigen und zur Endrunde zur Deutschen Meisterschaft melden. Die entsprechenden Modalitäten muss jeder DRIV-Landesverband bis spätestens zum 30.06. e. j. J. der ISHD-Geschäftsstelle schriftlich mitteilen.
Wenn eine Nachwuchsmannschaft am Meisterschaftsspielbetrieb eines anderen DRIV-Landesverbandes teilnimmt, wird das sportliche Abschneiden im Meisterschaftsspielbetrieb des anderen DRIV-Landesverbandes nicht automatisch bei der Ermittlung der eigenen Landesmeisterschaft berücksichtigt.
- 5) Alle Mannschaften, die sich am Ende der Saison 2018 für einen Aufstieg qualifiziert haben, müssen bis spätestens zum 31.10.2018 der ISHD rechtsverbindlich bestätigen, ob sie den Aufstieg wahrnehmen oder darauf verzichten werden.

Köln, 10.03.2018
gez. ISHD-Vorstand